

## Die Spender

Auch ein katholischer Priester sollte gelegentlich auf seine „Partnerin“ hören. Dann wären der Sterkrader Propst **Michael Ludwig** und die ebenfalls in Oberhausen-Sterkrade lebende **Birgit Dreehsen** in der Quiz-Show von **Jörg Pilawa** wohl nicht an der 20 000-Euro-Frage gescheitert. Denn bei der Frage nach der einzigen skandinavischen Sprache ohne Umlaut antwortete der Gottesmann so selbstbewusst „Finnisch“, dass die Wissenschaftsjournalistin mit ihrem Tipp „Dänisch“ bei ihrem Beichtvater kein Veto einlegen wollte. Und sie hätte richtig gelegen. Da das „Paar“ aber am Abend zuvor die selbst gewählte erste Gewinnstufe von 10 000 Euro bereits geschafft hatte, als Birgit Dreehsen das Geburts-



Das Oberhausener Paar an der Seite von Jörg Pilawa.

land von Che Guevara (Argentinien) wusste, bleibt doch ein stolzer Betrag für die Deutsche Oenophilologische Gesellschaft übrig, in der beide aktiv sind. Denn die Weinfreunde investieren das Geld in einen Schulbau für die Müllkinder von Smokey Mountains in der philippinischen Hauptstadt Manila, der größten Müllhalde Asiens. Die 10 000 Euro reichen immerhin für 40 qm der Schule.

m-s

WAZ Rechtsgebot

14.01.06